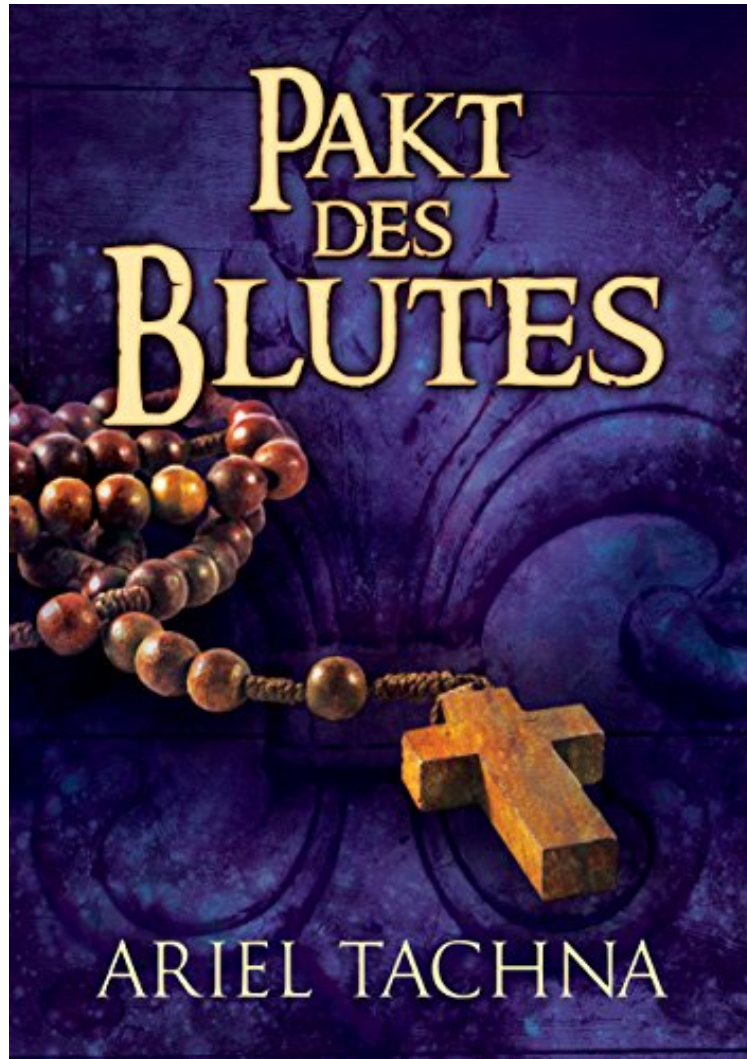


[Library ebook] Pakt des Blutes (Blutpartnerschaft 2)

## Pakt des Blutes (Blutpartnerschaft 2)

Von Ariel Tachna

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #147893 in eBooksVerffentlicht am: 2015-08-04Erscheinungsdatum: 2015-08-04File Name: B0131HHGV4 | File size: 61.Mb

**Von Ariel Tachna : Pakt des Blutes (Blutpartnerschaft 2)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Pakt des Blutes (Blutpartnerschaft 2):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auf jeden Fall ist das ein langes Buch, das muVon cdman mgen, wenn man sich langsam an Hppchen- Bchlein mit Happy-End gewhnt hat. Das ist natrlich kein Nachteil, hier vielleicht schon. Ich finde, da hier zu kleine Partner- Geschichten aneinander gereiht sind, die Partner lieben sich, sie streiten sich, sie versuchen sich zu trennen, sie kmpfen und wedeln mit Zauberstben und trinken und trinken und trinken Blut und inzwischen geht die Welt in Brche wegen des Ungleichgewichtes der Elemente und der magischen Krfte. Die Bsen sind bse, die Guten sind ratlos. Wir lesen nette

französische Begriffe, lernen ein bisschen mehr Paris kennen, aber ansonsten dümpelt die Geschichte zwischen alledem so vor sich hin, es gibt ein paar Kämpfe, ein paar Tote, aber ansonsten quatschen sie und streiten sich, dazu weiß man immer schwer, wer wer ist, man muss immer wieder zum Personenverzeichnis "blättern" und trotzdem immer wieder überlegen, wer sich warum gerade streitet oder liebt oder beleidigt ist. Als Gesamtausgabe würde ich das nur lesen wollen mit der Hilfe des Personals und der Seiten. Nun ist Lesefaulheit kein Beurteilungskriterium. Der Romanzyklus ist ambitioniert, er ist auch gut geschrieben, und es sind viele gute Ideen und sehr plausible Psychogramme enthalten. Es ist auch kein faschistisches Gedankengut wie bei manchen Werwolf-Geschichten enthalten, also es gibt viel Gutes in der Geschichte, und darum kann man nur raten, sich selbst ein Bild zu machen, vieles macht auch Freude, hat man Geduld. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faszinierend... Von Nemesis... ist der zweite Teil von Ariel Tachna. Mir gefällt die Geschichte der Allianz der Magier und Vampire in Paris sehr gut. Es ist fesselnd geschrieben und der Wechsel zwischen den einzelnen Paaren strukturiert mich überhaupt nicht. Man kann sehr gut verfolgen, wie sich die einzelnen Partnerschaften mit ihren Schwierigkeiten entwickeln. Spannend und sehr gefühlvoll beschrieben. Und es ist endlich mal wieder ein Buch, das diesen Namen auch verdient und keine kurze Lovestory. Die Autorin hat eine Welt erschaffen und lässt den Leser darin eintauchen und alles live miterleben. Ich kann es kaum erwarten, den nächsten Band zu lesen. Im Gegensatz zu meinem Vorrezensenten kann ich mich mit den "Häppchen-Bchlein mit Happy-End" nicht wirklich anfreunden. Unter 100 Seiten lohnt es sich nicht für mich, so eine Geschichte (ich kann mich nicht berwinden den Begriff "Buch" zu verwenden) überhaupt anzufangen. Kaum begonnen ist man auch schon mit dem Lesen fertig. Aber das ist ja alles Geschmackssache... Auf jeden Fall gibt es für diesen tollen Roman von mir 5 Sterne und eine Kauf- und Leseempfehlung! Und nicht vergessen: Teil 1 sollte man vorher lesen... 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Pakt... Von SunDes Blutes Teil 2 gefällt mir wieder sehr gut. In diesem Teil stehen hauptsächlich die einzelnen Paare und ihre Entwicklung der Partnerschaft im Vordergrund. Natürlich wird auch der Konflikt zwischen den Magiern grell!

Kurzbeschreibung Fortsetzung zu Allianz des Blutes Buch 2 in der Serie - Blutpartnerschaft Magier und Vampire haben eine Allianz geschmiedet, die auf Partnerschaften des Blutes und der Magie gründet. Sie hoffen, damit dem Krieg gegen die dunklen Magier eine entscheidende Wendung geben zu können. Einige Partnerschaften sind ebenso erfolgreich, wie die zwischen Alain Magnier und Orlando St. Clair. Auf andere trifft das nicht zu. Es kommt zu Streit, Vorwürfen und sogar offener Feindschaft zwischen den Partnern, obwohl sie durch ein gemeinsames Ziel verbunden sind. Thierry Dumont ist entschlossen, dem Beispiel seines besten Freundes Alain zu folgen. Er ist mit dem Vampir Sebastien Noyer eine Partnerschaft eingegangen. Obwohl er sich, so kurz nach dem gewaltsamen Tod seiner Frau, in der Nähe des Vampirs eines Mannes unbehaglich fühlt. Aber sie stellen fest, dass ihre gemeinsame Verzweiflung die beste Voraussetzung ist, um einen Bund zu schließen. Thierry und Sebastien stellen den Schutz ihres Partners über alles und unterstützen sich vorbehaltlos. Durch die Erfolge der Allianz bestrebt, beschließen das Oberhaupt der Magier und der Chef de la Cour der Vampire, ihr neues Bündnis der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Sie erhoffen sich dadurch zusätzliche Unterstützung in ihrem Kampf gegen die dunklen Magier, die das Leben auf der Erde in seiner bisherigen Form zu vernichten drohen. Aber die Allianz erleidet auch Rückschläge, denn die Partnerschaften bringen nicht nur Vorteile mit sich, sondern gefährden auch das magische Gleichgewicht der Erde. Und diese Gefahr könnte sich als größer erweisen, als der Krieg selbst.

Kurzbeschreibung Fortsetzung zu Allianz des Blutes Buch 2 in der Serie - Blutpartnerschaft Magier und Vampire haben eine Allianz geschmiedet, die auf Partnerschaften des Blutes und der Magie gründet. Sie hoffen, damit dem Krieg gegen die dunklen Magier eine entscheidende Wendung geben zu können. Einige Partnerschaften sind ebenso erfolgreich, wie die zwischen Alain Magnier und Orlando St. Clair. Auf andere trifft das nicht zu. Es kommt zu Streit, Vorwürfen und sogar offener Feindschaft zwischen den Partnern, obwohl sie durch ein gemeinsames Ziel verbunden sind. Thierry Dumont ist entschlossen, dem Beispiel seines besten Freundes Alain zu folgen. Er ist mit dem Vampir Sebastien Noyer eine Partnerschaft eingegangen. Obwohl er sich, so kurz nach dem gewaltsamen Tod seiner Frau, in der Nähe des Vampirs eines Mannes unbehaglich fühlt. Aber sie stellen fest, dass ihre gemeinsame Verzweiflung die beste Voraussetzung ist, um einen Bund zu schließen. Thierry und Sebastien stellen den Schutz ihres Partners über alles und unterstützen sich vorbehaltlos. Durch die Erfolge der Allianz bestrebt, beschließen das Oberhaupt der Magier und der Chef de la Cour der Vampire, ihr neues Bündnis der Öffentlichkeit bekannt zu machen. Sie erhoffen sich dadurch zusätzliche Unterstützung in ihrem Kampf gegen die dunklen Magier, die das Leben auf der Erde in seiner bisherigen Form zu vernichten drohen. Aber die Allianz erleidet auch Rückschläge, denn die Partnerschaften bringen nicht nur Vorteile mit sich, sondern gefährden auch das magische Gleichgewicht der Erde. Und diese Gefahr könnte sich als größer erweisen, als der Krieg selbst.